

Lovely Moves and Sexy Hips

Von BloodyHaru

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Keine Angst....	2
Kapitel 2: Hast du es gesehen?	4
Kapitel 3: Liebst du mich...?	6
Kapitel 4: Unser Geheimnis	7
Kapitel 5: Das erste Mal...	9
Kapitel 6: Bittere Lüge	10
Kapitel 7: Ich kriege was ich will	14
Kapitel 8: Spezial Teile	15

Kapitel 1: Keine Angst...

Kapitel 1 Keine Angst...

Es war wie jeder Tag ein richtig beschissener Tag, das dachte sich auch Haru.

Als er wach wurde und an einer Strähne spielte, wobei sein Blick zum Fenster gerichtet war.

Langsam erhob er sich und rieb sich sanft die Augen. "Nargh was für'n Pisswetter...", maulte er sogleich rum. -Die Regentopfen klopfen förmlich an seinem Fenster.

Haru's Blick versteifte sich auf den Regen, es sah aus als sei er traurig und nachdenklich, was er letztendlich auch war. Er hatte ein für sich entscheidendes Problem...er war Single.

Dabei hatte er alles, Freunde, gutes Aussehen und Talent Scheiße zu -bauen.

"Hmmpf...", entglitt ihm ein leises Seufzen, wobei er sich den Kopf hielt. Danach rappelte sich Haru auf und ging zu seinem Kleiderschrank er nahm sich alles Notwendige raus.

Kaum hatte er sich ausgezogen ging er zu der Dusche die sich natürlich im Badezimmer befand. Ein kurzer Blick in den Spiegel genügte um einen Schlusstrich zu ziehen. "Verdammt...seh ich gerade scheiße aus" Und stieg dann in die Dusche. Das Wasser perlte langsam von seinem Oberkörper hinab, von der Wärme leicht aufgewärmt begann er sich dementsprechend zu waschen.

Nachdem er fertig war drehte Haru den Wasserhahn hinunter und trocknete sich schnellstens ab. Danach begab er sich zu den rausgelegten Sachen und zog diese an.

Währenddessen schauen wir mal was unsere andere Hauptperson gerade treibt.

Rabenfeder war ebenfalls schon aufgestanden und völlig neben der Spur. Er hing gerade über seinem Waschenbecken und schrubbte sich mit fast geschlossenen Augen die Zähne. "...Drawn with you..." summte er vorsich hin.", gääähhhh" und spuckte den Schaum aus.

Rabenfeder war schnell angezogen und machte sich in jenen Moment nichts daraus wie er aussah weil er viel zu müde war.

Da es nun 14:00 Uhr nachmittags war und unsere Helden nichts Zustände gebracht haben, werde ich das als Erzähler ändern.

Als Rabenfeder bemerkte, dass es schon Nachmittag wurde durchdrang ihn ein Gespür, es stand für ihn fest etwas Bewegung würde gut tun. Also ging er sogleich hinaus zu der Dancing Hall die sich in der Stadtmitte befand. Doch Rabenfeder fragte sich leise "Wieso tu ich das noch mal?...Achja...ich erinnere mich wieder", murmelte er ganz zum Schluss. Zur selben Zeit machte sich auch Haru auf den Weg." Mh...vielleicht find ich ja doch mal ein Couple...Oder...Ach was solls irgendeine ich werd ich schon abräumen", grinste er hinterlistig.

Als beide die Dancing Hall erreichten grüßten sie sich freundlich. "Na Fefe bock aufm Tanz?" als Antwort kam von Rabenfeder "Na aber logo, du musst eh mal wieder trainieren nyahah", lachte er und ging in einem Raum mit Haru.

Eine große Arena die dunkel wirkte und wo sich Tische bewegten und die Stühle den Sound nach gingen.

"Mh...so sieht es fast aus wie zuhause", brachte Haru scherzhaft raus.

Doch bevor Rabenfeder etwas sagen konnte erklang schon eine Musik. Es war geradewegs „Can't Dismiss“.

Beide zogen ein Gesicht wie keiner anderer, so brachten sie gemeinsam raus: "Was für ein fuck song...", doch Rabenfeder hing leise dran." Da kann ich gut perfen hehe...".

Geradewegs angefangen mit den wärmenden Bewegungen, linste Haru hinüber zu Rabenfeder und betrachtete seine Moves sowie seinen Hüftschwung. In Haru's Phantasie sah es sehr pervers aus." Hey Fefe? Was hast du heute eigentlich noch vor? Kommt dein Couple noch?", fragte Haru etwas hektisch. Rabenfeder der aufhörte mit seinen Moves schaute ihn an, mit leicht geröteten Wangen.

"Äh...ich glaube Felizia kommt nicht...und heute meinst du? Eigentlich gar nichts, wieso?" Da fing Haru an zu grinsen.

"Ich hab da ne duftende Idee!", und betrachtete weiterhin Rabenfeder von oben bis unten.

Rabenfeder's eine Hand wanderte zu seinem Gesicht und schaute ihn etwas ängstlich an. "W...was hast du vor? Du krankes etwas", Bei diesen Worten kam Haru sehr nahe. Sie waren gerade nur eine Nasenspitze entfernt.

"Mhhh?", grinste er und fuhr mit seinen Armen um Rabenfeder. "Ha...Haru was soll das? Du weißt doch genau das ich auf Männer auch stehe.", haspelte Rabenfeder ihm zu.

"Keine angst...Es tut nicht weh."nach diesen Satz umarmte er Rabenfeder.

Felizia und Heles die zufällig in die Dancing Hall gingen, eigentlich um zu shoppen, schauten in den Raum von Rabenfeder und Haru. Die Münder der beiden Girls hingen ihnen regelrecht in den Kniekehlen.

Haru ergriff kurzerhand die Chance und knabberte an Rabendfeders Ohr. "Nmhm..", brachte Rabenfeder nur noch raus.

Kapitel 2: Hast du es gesehen?

Kapitel 2

Hast du es gesehen?

Haru der gerade richtig in Fahrt kam unterbrach seinen Versuch.

Rabenfeder der ihn wegstieß schrie laut „NEIN...Haru das geht nicht“, versuchte er sich zu wehren. Es war ihm peinlich jemand gut aussehendes wegzustoßen aber nicht nur das immerhin war das Rabenfeder's erster Kuss mit einem Mann und das Schlimme daran war, es gefiel ihm.

„Tz...glaubst du damit biste mich los? Von so einen weibischen Schubs?“ Grinste Haru richtig fiel zu ihm. Er war sich seiner Sache sehr sicher , doch er dachte nach.

Wenn er keinen Kerl kriegen würde nimmt er sich die Nächstbeste.

Haru drehte sich um und senkte den Kopf. „Mh okay, ich hab verstanden....Bis dann Fefe“, und ging aus den Raum hinaus. Etwas erschrocken sah er Heles und Felizia an die immer noch da standen. „Fuck...Hast du es gesehen? Hey hast du irgendwas gesehen?“, schaute er mit weit geöffneten Augen Felizia an.

Doch es kam keine Antwort. Haru biss sich auf die Lippe wobei seine Augen in seinen Schatten verschwanden. „Verdammt...“, flüsterte er und rannte davon.

Rabenfeder der ebenfalls aus den Raum hinaus kam und eine Trauermiene aufsetzte, -würdigte Felizia und Heles nicht einen Blick.

Als Rabenfeder aus der Dancing Hall ging schaute er hinaus , noch immer Regnete es. Langsam aber sicher flossen warme Tränen hinab. „Es tut mir leid...“ Er schaute zum Himmel und immer mehr flossen die Tränen.

Haru der währenddessen unter einem Baum saß dachte laut nach.

„Tzz...wer bin ich denn? Und wenn schon ein Couple ist nur ein Grund kein Hindernis....“sein Blick wurde zornig, „Fefe gehört mir..“, mit diesen Satz stand er wieder auf und ging wieder Richtung Dancing Hall wo er Rabenfeder sah.

Es brauchte nicht viel und schon kam Haru auf Rabenfeder gestürzt , eine sanfte umarmung im Regen genau das was Rabenfeder brauchte.

„Hu? Haru?“, drehte sich Rabenfeders kopf leicht nach hinten.

Er wollte gerade die tränen abwischen doch da hielt Haru seinen Arm fest.

„Nicht...“ Danach drehte er Rabenfeder zu sich und küsste eine Träne weg.

Kaum war dies geschehen, bekam Fefe wieder Farbe im Gesicht. „Ha..Haru?“

Doch in jenen Moment sackte er zusammen. „...“Fefe schaute ihn an.

„Ich konnte dich nicht verstehen...“Haru krallte sich in Rabenfeders Hosenbein „Es...tut mir leid...“, kam es immer noch relativ leise von sich.

Rabenfeder der das überhaupt nicht verstand bückte sich hinab zu ihm und blickte ihn mit großen Augen an. „Watn nu? Hast du Fieber?“ Doch Haru fand das nicht so lustig. „Vollidot , Penner , Arschgesicht , blödes Arsch ey. Ich versuch mich hier zu entschuldigen weil du flennst und du!? Machst dich wien arrrgh. Weißt du was? Ich zeig dir jetzt was du davon hast.“ Mit einen Ruck schmiess Haru Rabenfeder um und lag über ihn.

Er zog das T-Shirt hoch und begann mit seiner Zunge vom Bauchnabel an den Oberkörper hinauf zufahren.

„Nein halt...Haru...Ahh..nggh..mmhm..“ Fefe brachte am Ende nicht viel heraus denn das Sträuben gelang ihm nicht. Haru hatte ihn vollkommen im Griff.

Seine Zunge umspielte sanft die Brustwarzen , kreiste ab und zu mal herum und biss sanft hinein. „Darauf stehst du wohl was?“ blickte er in Fefe's Augen.

„Soll ich weiter gehen?“, -fragte er Rabenfeder.

Dieser antwortete zögerlich „Es bringt nichts mich zu -wehren...ich will es ja auch irgendwie. Aber bitte nicht hier Haru“ Doch Haru öffnete langsam den Hosenstahl von Fefe.

„Wehr dich nicht es ist doch ein großer Reiz hier draußen.“ grinste er nur noch.

Kapitel 3: Liebst du mich...?

[Dieses Kapitel ist nur Volljährigen zugänglich]

Kapitel 4: Unser Geheimnis

Es war geradewegs eine Totenstille hereingebrochen. Doch Rabenfeder gab nicht auf und fragte erneut. „Liebst du mich?“ Dann regte sich Haru. Er blickte hinauf zu Fefe und hatte Tränen in den Augen.

Sein Mund ging langsam auf und er fing an zu zittern. Doch Rabenfeder der die Frage stellte zitterte mehr als man ihm ansah. Sein Herz schlug immer höher die innerliche Frage die ihn quälte. Würde er nein sagen? Würde ja sagen?

Doch dann senkte er den Kopf wieder und stand auf. Haru drehte sich weg von Rabenfeder und ging Richtung Bad. Fefe der überhaupt nicht begeistert war von dieser Antwort wurde leicht aufbrausend.

„Hey , beantworte meine Frage. Haruuuuu. Bleib stehen.“ Und ging ihn nach.

Haru drehte sich geschwind um und hielt Rabenfeders Hände nach oben.

Er kam sehr nahe.

Rabenfeder bemerkte erst jetzt das Harus Körperlicher Duft recht süßlich war.

Ein leichter Rotschimmer machte sich darauf hin in seinem Gesicht breit.

„Hör zu Fefe...“blickte er tief in die Augen seines Gegenüber.

„Du...gehörst mir. Ordne es ein wie du willst.“ sprach Haru recht ruhig.

Doch Rabenfeder war sehr verunsichert, zueinen das die Abend noch vorhandenen Tränen weg waren und das die Antwort weder ja noch nein war.

Doch bevor er nachfragen konnte ließ ihn Haru los und verschwand wieder ins Bad.

„...Haru“ blickte er zur Tür. Rabenfeder der die Antwort ja nicht genügte wollte eine klare antwort und öffnete die Tür wo er sogleich hinein stürmte.

„Mistker!!! Gib mir verdammt noch mal eine Vernünftige Antwort!!! Ich verlange das weil....“fing Fefe an zu stocken.

Der blickt von ihm versteifte sich als er Haru unter der Dusche sah , wie langsam das Wasser hinab lief.

„Weil?“ schaute ihn Haru an , doch Rabenfeder rührte sich nicht mehr.

Haru erhob eine Augenbraue und dachte nicht groß nach. Er streckte den Arm nach Fefe und zog ihn zu sich unter der Dusche.

Wild fing er an zu Küssen. Rabenfeder stieß ihn leicht weg.

„Jetzt gib mir verdammt noch mal eine Antwort...wenn du mich schon nass machst“

Haru musste etwas lachen da man , das leicht zweideutig auffassen könnte.

„Baka „grinste Haru.“ Du bist entweder neben der Spur oder total verpeilt.“ Lachte er etwas.

Rabenfeder fühlte seine Wangen mit Luft und hielt sie an. Es war ihm peinlich und doch kochte er auch vor Wut.

Fefe packte Haru an den Armen und drückte ihn gegen die Wand. „Jetzt sag es endlich.“

Haru der zu den Händen guckte abwechselnd war verblufft. „Mensch Fefe , das ja geil du hast ja richtig was in den Knochen!“ und grinste leicht.

„Jetzt noch mal für dich zum mitschreiben kleiner. Ich empfinde was für dich und das kann ja nur wohl bedeuten das sich geradewegs eine Liebe aufbaut,oder?“ Und befreite sich von Fefe´s Griff .“Kleiner Tollpatsch.“ In jenen moment als Rabenfeder hinauf schaute sah Haru richtig glücklich und sanft aus.

Doch es dauerte nicht lange und die Tränen von Rabenfeder kullerten.

„Haaaa*schluchz*ruuuu!!“ Dieser aber jedoch schaute ihn nur wie ein Auto an.

Fefe der sich dabei zu sehr überanstrengte zu heulen fiel danach in Ohnmacht.

„Ahhh!? Fefe??? Fefeeeee“schaute Haru panisch hinunter.

Er bückte sich leicht zu ihm und fühlte die Stirn.

„Das Fieber verschlimmert sich...“Haru hebte Rabenfeder auf und ging wieder zu seinen Bett. Er schmiss ihn unsanft hinauf wobei er ihn mit der Decke bedeckte!

Eine kurze Zeit stand Haru noch dort und schaute den gerade schlafenden Fefe an.

Es ging ihn vieles durch den Kopf doch es war ihm bewusst er müsste mit ihm nochmals darüber reden.

Als Haru denn doch mal so langsam fertig wurde im Bad und sich ebenfalls umzog , ging er zu seinen Bett wo er sich gleich mit hinein legte.

Die Blicke gingen zu Fefe , dieser Jedoch wurde inzwischen wieder wach und versuchte so unauffällig sich schlafend zustellen.

Haru schaute nur kurz und drehte sich weg wobei er das Licht ausknipste.

„Fefe...?“ Der natürlich schlafende Rabenfeder konnte es sich nicht nehmen lassen darauf zu antworten. „Ja Haru?“

„Was hast du dir jetzt eigentlich vorgestellt?“ fragte Haru ruhig.

„Weiß nicht...vielleicht das wir ein Paar werden?“ nuschelte Rabenfeder zu ihm hinüber. „...Okay aber das muss unser Geheimnis bleiben“ flüsterte Haru.

Er drehte sich zu Fefe um und küsste seine Stirn. „Okay Haru...“

„Im Übrigen Fefe-chaaaaaaaaaan wir waren noch nicht zum Ende gekommen von heut nachmittag“. Rabenfeder war geschockt was ebend Haru sagte.

„Du Perverses Schwein ich wusste es. Ich bin deine Gummipuppe!! Du willst nur das eine. Geh weg!! Schlaf auf dem Sofa. Lass mich!!“ Doch Haru lachte nur und zog an Fefe´s Hose.

„Hahaha , schrei nur wie du willst. Hahaha...es gibt kein entkommen hehe..“flüsterte Haru in Fefe´s Ohr.

„PERVERSLING!!!!“

Fortsetzung in Kapitel5

Hier ein kleiner Vorspann was passieren wird.

Das erste Mal mit dir....

„Haru du willst doch nicht wirklich?“ „Oh doch ich will“

Doch nicht nur das zu allen entsetzen tauch Haru´s verlobte auf und viele komplikationen treten auf mit Fefe´s cpl. Wie soll das weiter gehen?

„Haru..?“ Hm? „...Danke“ Das erfahrt ihr in Kapitel5

Kapitel 5: Das erste Mal...

[Dieses Kapitel ist nur Volljährigen zugänglich]

Kapitel 6: Bittere Lüge

Kapitel 6 Bittere Lüge

Rabenfeder der keinen Ausweg sah ging zu der Dancing Hall.

„Irgendjemand muss doch Haru kennen...“ Einige Leute ging an ihm vorbei, doch er hatte keinen Anhaltspunkt.

„Hey...Kennt jemand vielleicht so ein Oberarsch Names Haru? Mit schönen karamellfarbigen Augen. Blondes geschmeidiges Haar...und ein Körper zum anbeißen...?“ Als Rabenfeder das laut heraus gebrüllt hatte, wurde er gänzlich rot.

Ihm war bewusst, dass er von Haru besessen war. Trotz seinen Vorwürfen und Fluchereien. „...Ich bin hoffnungslos verliebt ihn diesen Idioten...“ Doch da packte ihn jemand an der Schulter.

„Hey du suchst doch nach Haru? Der ist leider nicht da.“, grinste ihn jemand Fremdes an.

Rabenfeder drehte sich um und dachte Haru zusehen, doch beim näheren Hinschauen bemerkte er die lila Haare und einen völlig anderen Gesichtsausdruck.

„Ah?...Nein ich suche ihn nicht. Argh, doch schon, aber kennst du ihn gut?“ Der Fremde schaute ihn lachend an. „Kennen? Haha wie könnte ich nicht diesen Spinner kennen? Der macht einem echt das Leben zur Hölle. Haha“, lachte dieser.

Rabenfeder ließ leicht den Kopf hängen. „Ohja...genau so ist Haru.“ Der Unbekannte schleppte Fefe in eine ruhige Ecke. „Hör zu, ich erzähl dir alles was du wissen willst... aaaaber dafür bekomme ich ein Couple Dance mit dir. Du siehst sehr sexy aus. Ich mag dein Haar es leuchtet wie das Meer....“und streichelte dieses.

Fefe schaute etwas zornig. „O..Okay aber jetzt erzähl mir alles über Haru was du weißt!“ Die beiden setzten sich gemütlich hin und der Unbekannte fing an zu erzählen.

„Zu allererst , Mein Name ist Kojiro ,Freunde nennen mich Koji“, zwinkerte er zu Fefe.

„Ich heiße Rabenfeder, nett dich kennen zu lernen.“ Dabei blickte er weg , es war ihm unangenehm mit Koji zureden.

„Also ich kenne Haru relativ lang, Haha. Du solltest vorsichtig sein, sich in den zu verlieben bringt rein gar nichts. Ich glaube fast er hat ein Herz aus Zucker. Hahaha“, lachte er herzhaft.

Fefe schaute ihn wütend an. „Das ist nicht wahr! Er ist...er ist...?“ mehr brachte Fefe nicht heraus. Koji blickte ihn an.

„Mmmh? Gnadenlos verliebt, hehe. Wie dem auch sei. -Ich hab Haru nur während des Tanzen kennen gelernt, ich möchte ihm irgendwann das Wasser reichen. Er machte mir immer Mut, dass ich es schaffen könne...doch irgendwann.“, Koji senkte den Kopf.

„Was ist denn passiert?“, fragte Rabenfeder neugierig.

„Naja er traf eine Frau, aus irgendwelchen Gründen wollte er ihr nicht absagen. Ihr Name ist Serajin. Seit er sie kennen gelernt hat, hat er sich stark verändert. Er wirkte kalt und traurig. Zudem er seine positive Seite nur noch spielt...doch mehr weiß ich nicht. Achja Serajin ist seine Verlobte. Wollte fragen wie es...“, bevor er den Satz beenden konnte fiel im Rabenfeder ins Wort.

„Haru hat eine Verlobte?“, Fefe schaute perplex Koji an. „Wenn ich es dir doch sage! Und jetzt der versprochene Couple Dance. Ich hab dir alles gesagt was ich weiß.“, grinste Koji nur und nahm die Hand von Fefe.

„Äh...Nein das geht nicht ...Ich muss Haru suchen.“, und versuchte sich von Koji's griff zu lösen.

„Hey du kleiner Wildfang , hier geblieben!“, lachte Koji nur über den weibischen Versuch.

„Du bist wie UhuKleber....“Fefe war relativ angekotzt von dem Grinsen im Gesicht.

„Heeeyyy das ist aber nicht nett“, Koji ließ ihn los und setzte ein trauriges Gesicht auf.

„Ooooch bitteeeee. Ich bin so einsam!“ Dabei quetschte er sich Tränen heraus.

Fefe der dieses Schauspiel ansah ließ den Kopf hängen und ihm war recht mulmig im Magen. „O...Okay, okay. Hör zu, wenn du mir hilfst Haru zu finden, dann tanzen wir sogar zwei Runden Couple. Einverstanden?“ Fefe war sich bewusst, dass Koji ihn rumgekriegt hatte.

„JUHHUU“, schrie dieser nur.

In der Zwischenzeit bei Haru.

Sie waren geradewegs an einen großen Haus angekommen.

„Hier wohne ich Haru. Ist es nicht schön?“, fragte Sera aufgeregt.

Doch Haru brachte keinen Ton heraus. Serajin schaute ihn an. „Möchtest du dich hinlegen? Du bist bestimmt erschöpft. Ich werde in der Zeit kochen. Wie eine richtige Hausfrau! Hihi“, sprang sie im Kreis.

Haru schaute auf den Boden. „Hör auf dich so zu bemühen...Du weißt, das führt zu gar nichts...“Doch genau solch ein Satz brachte sie in rage.

„Was?“, griff sie ihm ans Shirt. „Ich geb mir solche Mühe und du redest nur Müll daher. Würdige das gefälligst. Immerhin Liebe ich dich. Tz“, und stieß ihn zurück.

Haru schaute zu ihr sanft hinauf.

In jenem Moment beruhigte sie sich.

Sie strahlte regelrecht und ging lässig in ihr Haus.

Haru stand auf und ging ihr nach, als er drinnen war stieg er die Treppen hinauf zu einem Haufen Türen.

„Äh?...Ich nehm irgendeine Tür...Wird schon richtig sein“, Haru griff die nächstbeste , doch er wusste nicht, dass es ein Fehler war.

„Uhm...Na super das wird ein Labyrinth.“, denn Haru stand auf einmal vor dem Badezimmer.

Die nächstfolgende Tür, die er öffnete auf der rechten Seite.

Ein großes Bett war zu erblicken ohne groß weiter darüber nachzudenken packte sich Haru rein.

„Nachhh...Wieso war Fefe nicht da...Er hätte mich aufhalten können. Bedeute ich ihm denn nichts?“ Er drückte sein Gesicht in das Kopfkissen und schloss die Augen.

Serajin die gerade fertig mit kochen war, zog sich schnellstens ein feines Dessous an.

„Hehe , er würd mein sein“ Tschaka.“, und trug dann geschmackvoll das Essen hinauf. Sie blickte in das Gästezimmer doch dort war niemand.

„Seltsam, dabei steht doch Gästezimmer drauf. Hmmm“ dann ging sie in ihr Zimmer.

„Ah da steckst du.“, Haru wurde wieder wach und drehte sich sacht um.

„Uahhhh!! Wie...Wie siehst du denn aus?“, Doch Serajin grinste ihn nur an.

Sie stellte das Essen auf den Nachttisch. „Ich habe Essen gemacht.“ Haru kam langsam ins Schlucken.

Er schaute sie von oben bis unten an.

Ihr langes Schwarzes Haar mit den blauen Augen. Die von den roten, vollen Lippen

übertroffen wurden sind. Als Haru's Blick weiter hinunter ging kam er immer mehr ins Schwitzen.

Der gewagte Ausschnitt und die Größe des prachtvollen Dekolletes waren kaum zu übersehen.

„Na was ist Haru? Gefällt dir was du da siehst?“, sie kam langsam auf das Bett herauf.

Haru zuckte langsam weg, er kämpfte dagegen an sich hin zugeben wie schon oft.

„Komm her ...lass uns spielen Haru“, sie krabbelte immer näher zu ihm.

Er hatte einen roten Schimmer auf dem Gesicht und doch schaute er erschrocken.

„N...nein.. Ich bin verliebt...aber nicht in dich.“ Doch Haru bemerkte schnell das , dieser Satz nicht das war was Sera hören wollte.

In Der Zwischenzeit machten sich Fefe und Koji auf den weg.

„Hey Fefe du bist ganz schön verklemmt weißt du das? Hat dir Haru nicht gezeigt wie man lockerer wird?“ Zog er ihn hinterher.

Fefe schaute ihn nur an. „Wie bitte? Ich bin die Lockerheit in Person...nur hab ich gerade ein dummes Gefühl , als würde Haru etwas Dummes anstellen.“, schaute er traurig zu Koji wobei sie weiterhin rannten.

„Hey mach dir keine Sorgen das ist nur weil er dir fehlt.“ Doch Plötzlich stoppte Koji. Wonach suchen wir eigentlich und vor allem wo?“ schaute er Fefe an.

Dieser fiel jedoch zu Boden. „ Du willst mich doch verarschen oder?.“ Er stand langsam wieder auf.

„Wir suchen nach HARU!!! H A R U! Ich bin nur von Idioten umgeben...“seufzte Fefe doch fing er dabei an zu lächeln.

Koji kam ein blendender Einfall.“ Ich habs wir machen Bildersuche!“ Er kramte ein Bild raus und hielt es prompt Fefe vor der Nase.

„Ähm..ne Milchschnitte?“, und blickte Koji an.

„Hu? Warum hab ich ein Bild von ner Milchschnitte dabei? Komisch dachte ich hätte eins von Haru. Haha“. lachte er.

„Mensch Koji, hehe. Jetzt hast du mich zum Lachen gebracht.“ Fefe wischte sich eine Träne weg.

„Dann war es ja doch gut!“, posierte er stolz. Rabenfeder betrachtete Koji genauer und bemerkte ihm gefiel er sehr gut.

Es wäre eigentlich ein perfekter Ersatz für Haru, wozu noch weiter suchen?

Dachte er für einen Moment lang nach.

Koji blickte ihn an. „Schau mich nicht so an, es sieht aus als würdest du mich gleich vernaschen wollen.“ Und verhüllte sein Bestes stück .

„ähh? Nein nein. Ich hab kein interesse an dir du spinner...“, grinste Fefe ihn an.

Dann schauten sie sich leicht ernst an. „ Lets Go! Wir finden Haru. Ich weiß schließlich wo Serajin wohnt haha“, lachte Koji. Dann bemerkte er selber was er sagte.

„Oh...Stimmt ich weiß es ja , sie hat im Forum ihre Adresse für Hochzeitsgäste dagelesen.“grinste er Fefe an. Voller Stolz stand Koji da.

„Naaargh...“brachte Fefe nur raus. Eine Stille entstand. „Sagtest du ebend Hochzeitsgäste? Wen heiratet sie denn?“ ging langsam Rabenfeder los.

„Na Haru, wen sonst?“ Koji verschränkte die Arme hinter seinen Kopf. „Sind schon einige eingetragen , wird wohl ne große Feier sie soll Morgen statt finden, wollen wir da auch vorbei schauen?“, grinste er vor sich hin.

„Bemerkst du eigentlich was du sagst? Auf wessen Seite stehst du eigentlich?“ Blickte Fefe zorning zu Koji.

Dieser war etwas verschwitzt“ Naja ich steh auf die Seite deines Versprechens. Wollte dir nur ein paar Infos rüber reichen. Immerhin erhöht es die Geschwindigkeit um mein

Tanz zubekommen“Doch bevor er weiter umher grinsen konnte schnappte sich Fefe die Hand von Koji.

„Zeig mir wo sie wohnt. Ich kann das nicht zulassen.“, hüpfend kam Koji hinterher. „Okaychen, es ist die Villa am Anfang der Straße“, sang er regelrecht die Antwort. Sie liefen relativ schnell die Straße entlang. „Hier muss es sein“, behauptete Fefe.“ Jepp“, stimmte Koji ihm zu.

„Wie kommen wir jetzt über den großen Zaun?“, Koji grinste ihn nur an. „Ich hab das Gefühl ich hätte nicht nachfragen dürfen.“, bemerkte Fefe schnell.

„Hehe ganz einfach, wir spielen James Bond“, ein leichtes Funkeln kam in Koji´s Augen.

Koji band sein Gürtel ab und entriss Fefe ebenfalls den Gürtel. Mit schnellen Händen baute er ein Seil. Koji schwang trefflich genau, so dass es hielt.

„Machst du bitte die Musik nach von James Bond?“, dabei machte er die berühmte Schippe mit seiner Unterlippe.

„Jetzt mach verdammt, klettere hoch“, maulte Fefe rum .

Doch als Koji hochkletterte fiel Fefe die Hose entgegen. „Äh? Es scheint Hosen...oder was jetzt zu regnen?“, er blickte hinauf zu Koji.

Dieser jedoch hatte gerötete Wangen. „Das ist meine , gib sie wieder her du bist ja pervers.“

Fefe schaute leicht perplex auf Koji. „Sexy Boxershorts.“, grinste er leicht.

Es schien als wäre dies ein guter Anfang einer total lustigen Freundschaft.

Kapitel 7: Ich kriege was ich will

[Dieses Kapitel ist nur Volljährigen zugänglich]

Kapitel 8: Spezial Teile

Spezial! zu Kapitel 5

„Hör mal Haru...ich glaub wir müssen mal über deine geheimen Vorlieben reden“, Fefe öffnete die Schublade mit all dem Sexspielzeug.

„Ah warte...Das gehört mir nicht!“, sprach Haru sogleich und schaute recht erschrocken.

„Also Haru, ich wusste ja dass du einen kleinen Schuss hast...aber...“, unterbrach Rabenfeder und holte die Lederpeitsche heraus, zusammen mit einen Dildo.

„Aber wozu zum Teufel hast du das? Und vor allem warum stehst du auf SadoMaso?“, schaute er ihn mit großen Augen an.

Haru, der leicht ins Schwitzen kam versuchte ein Ablenkungsmanöver.

„Du siehst damit echt scharf aus Fefe, willst du es etwa mal ausprobieren?“

Fefe bekam eine leicht rote Farbe im Gesicht. „Aber ist das nicht brutal..?“

Haru hatte ein richtiges Funkeln in den Augen. „Hehe...“ Er stand auf und hob Fefe in das Bett.

„Pass auf ich zeige dir wie man diese Spielzeuge richtig benutzt.“ Und er fing an an Fefe's Ohr zu -knabbern.

„Ha...ha.. HARUUUUUUUUUU DU PERVERSLING! Das war nicht meine Frage. Du bist so ein Freak. Krankeeeeesssss SCHWEEIIIIINNNNN“, schrie nur noch Fefe.

Spezial zu Kapitel 7

Als Haru auf Koji stieß, schaute er erstmal erschrocken.

„Ha...Haru?“, blickte Kojiro ihn an.

Leicht gerötet blickte er Koji an. „Ja...schau bitte nicht untern Rock....Das das...ist nicht so wie du denkst. Serajin hat den Hundeblick gemacht und ...“, stotterte Haru.

Koji funkelte mit den Augen. „Kawaaaaiiiiiiiiii“, und knuddelte Haru.

„Du magst Cosplayyyyyy. Argghh süß. Lass dich knutschen.“, knuddelte er Haru.

„Uwaahhh mir wird schlecht. Ich muss doch Fefe finden.“, drehten sich ihm die Augen. Sein Rock hob sich hinauf bei einem Luftzug.

„Ahhh! Nicht hingucken...“, wurde Haru rot. Koji war jedoch ganz fasziniert von diesem Anblick.